

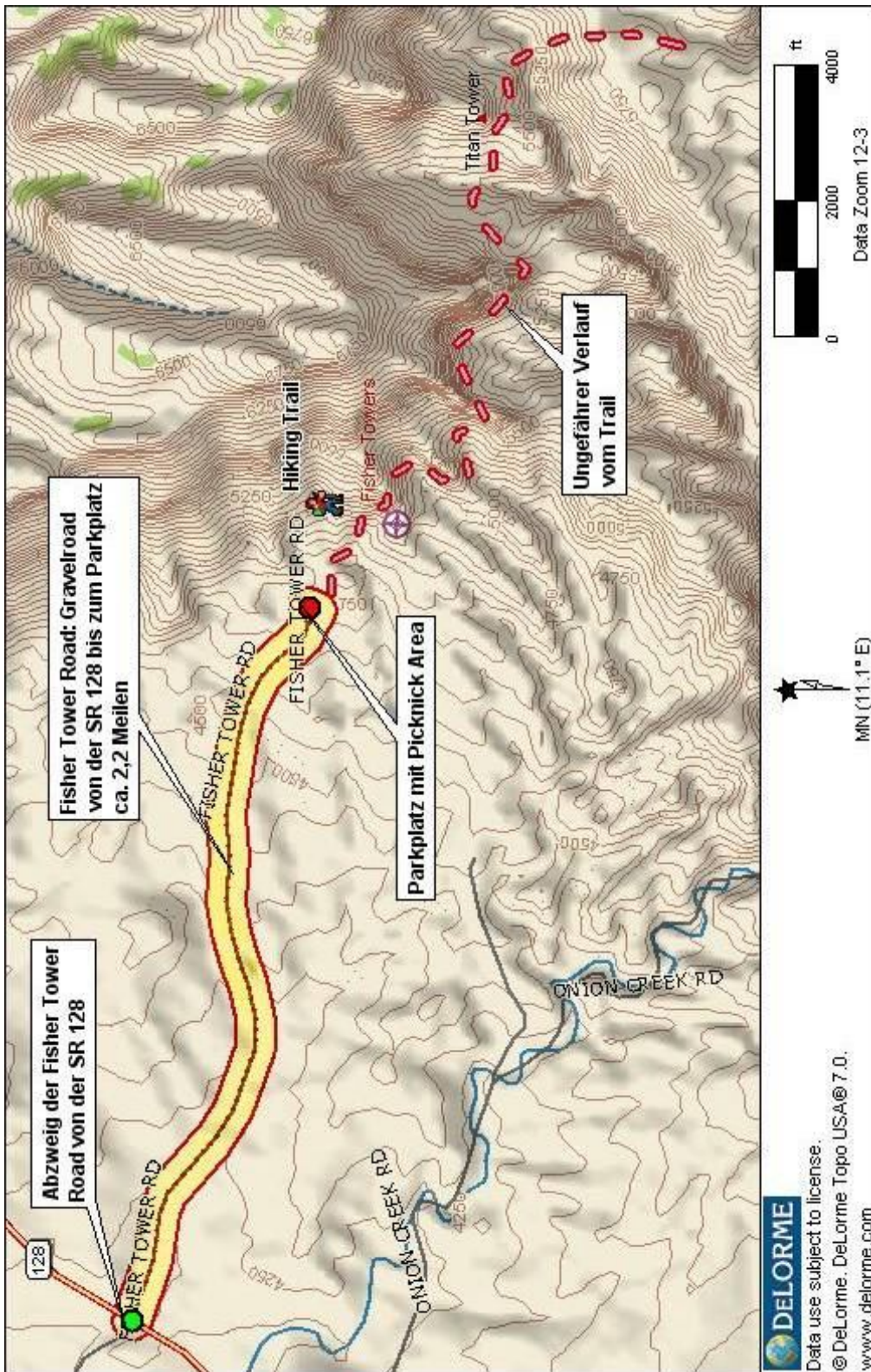
## Fisher Towers

Die Fisher Towers sind eine bizarre Felsformation, die schon als Kulisse für viele Westernfilme gedient hat. Hohe, senkrechte Felswände glühen rot im Sonnenlicht. Die höchste Felsnadel, der Titan ist 274 Meter hoch.



Die Fisher Towers befinden sich nordöstlich von Moab. Auf der wunderschönen SR 128 von Moab kommend, biegt man kurz hinter dem Mile Post 21 rechts auf eine kurze Dirt Road ein (es gibt ein Hinweisschild für die Fisher Towers) und erreicht nach ungefähr 2 Meilen den Parkplatz. Eine Picknick Area ist auch vorhanden mit überdachten Bänken und Tischen und ein paar Grillstellen.





(Karte wurde mit Topo USA von [www.delorme.com](http://www.delorme.com) erstellt)

Am Beginn des Trails steht eine Registerbox, in die man sich eintragen und beim Verlassen wieder austragen sollte. Dort findet man auch ein Fach, in welchem Infobroschüren zu den Fisher Towers hinterlegt sind.

Der 2,2 Meilen lange Trail ist wunderschön und schlängelt sich in südöstlicher Richtung immer an der Felswand entlang. Die ersten 100 Meter sind etwas anstrengend, da es hier ganz schön steil nach oben geht.

Die restliche Strecke ist dafür umso weniger anstrengend: In sanft ansteigenden großen Kurven windet sich der Weg nach oben. Erst der letzte Abschnitt ist wieder etwas steiler aber problemlos zu überwinden.

Eine einzige Stelle würde ein Hindernis in Form einer ca. 1,30 m hohen Felsstufe aufweisen, hier ist jedoch eine kleine Leiter aus Metall angebracht, so dass man keine Schwierigkeiten hat.



Etwa in Höhe des Titans verläßt der Trail seine vorherige Richtung und entfernt sich südwestlich etwas von den Felswänden. Nach ein paar hundert Metern ist dann das Ende des Trails erreicht und man hat eine fantastische Aussicht auf den Titan und das ganze Bergmassiv. Im Westen sieht man die Felsen des Castle Valley.

Ein weiterer Pluspunkt: Man kann die Natur noch in Einsamkeit genießen, ohne Massen anderer Touristen. Während meiner Wanderung begegnete ich gerade mal 5 weiteren Personen.

In den Sommermonaten empfiehlt es sich diese Tour vormittags zu machen, da es ab dem späteren Vormittag kaum noch schattige Stellen gibt und die Sonne erbarmungslos brennt. Und natürlich gilt auch für diese Wanderung: Viel Wasser mitnehmen!

#### **Traildaten:**

Länge: ca. 2,2 Meilen

Höhenunterschied: ca. 198 m

Zeitbedarf: ca. 3 1/2 Stunden mit entsprechenden Pausen.